

Eine nicht enden wollende Erfolgsserie der SG Bürger/Cramer im Reisejahr 2011 in der RV Möhnetal e.V. Warstein.

Die Leistungen im gerade abgelaufenen Reisejahr der Altreise.

1. RV-Meister der RV Möhnetal e.V. Warstein 2011 mit 56 Preisen
1. RV Jährigenmeister 2011
1. Meister Liga Pokal A 2011
1. Meister „Die Brieftaube“ 2011 mit 40 Preisen
12. RV Verbandsmeister 2011
1. RV-Verbandsmeister Jährige 2011
1. Verbands-Mittelstreckenmeisterschaft 2011
2. Verbands-Weitstreckenmeisterschaft 2011
2. besten Vogel der RV mit 12 Preisen, 3936 km, 908,15 Pkt.
(noch 6 weitere Vögel unter den besten 50 der RV)
1. besten jährigen Vogel der RV mit 11 Preisen, 3587 km, 653,65 Pkt.
(noch 15 weitere jährige Vögel unter den besten 53 der RV)
4. TG-Meisterschaft der Fluggem. Möhnetal und Lippetaler RV-Hamm
1. Generalmeisterschaft (4 Alte + 3 Jährige + 3 Junge)

Die Schlaggemeinschaft.

Die Gemeinschaft besteht aus dem 69 jährigen Dieter Bürger und dem 62 jährigen Bernd Cramer. Gegründet zur Herbstreise mit Jungtieren in 2007. Bernd, versorgte die Jungtiere für den sich in Urlaub befindenden Dieter Bürger. Bis dahin waren Dieters Leistungen eher durchschnittlich. Beim 3. Jungtierflug erzielte man auf Anhieb den 1. + 2. + 3. Konkurs. Dieter, den man im Urlaub informiert hatte, konnte dies zunächst nicht glauben. So entstand eine Schlaggemeinschaft, die im laufe der Jahre immer mehr Erfolge und Meisterschaften für sich verbuchen konnte.



Dieter Bürger ist seit 55 Jahren, mit kurzer Unterbrechung durch aktive Fußballzeit, Taubenzüchter durch und durch. Besonders die geselligen Stunden im Kreise Gleichgesinnter, mag er besonders. Die Wiege zum Taubensport stand in seiner Anfängerzeit in Bad Westernkotten. Vor etwa 40 Jahren verschlug es ihn nach Warstein-Sichtigvor. Dort steht auch die Schlaganlage der Gemeinschaft.

Bernd Cramer 62 Jahre alt und seit 1962, etwa 49 Jahre mit dem Taubensport verbunden. Zunächst wurde allein gereist. Später entstand auch eine Gemeinschaft mit seinem Bruder. Als der heimatliche Schlag aufgelöst wurde, ging Bernd in eine Schlaggemeinschaft Cloer/Cramer. Auch hier wurden beachtliche Erfolge erzielt. So wurde man mehrmals 2. RV-Meister. Seit Gründung der Schlaggemeinschaft Bürger/Cramer im Herbst 2007, wird eindeutig die Handschrift von Bernd in Versorgung, Paarung und Methode geschrieben.

2. Der Stammbau.

Im Zuchtschlag dieser Schlaggemeinschaft, finden wir bekannte Linien von Gaby Vandenabeele, Schellens, Silvester Scott und Engels. Diese Tauben kamen von

dem bekannten Schlag (Ehrenvorsitzender der RV Möhnetal Warstein) Erwin Duitmann (93 Jahre). Weitere aus enger Verwandtschaftszucht (30er Linie) über Bernhard Kempkes, Borken-Weseke oder Hartmann Delbrück, Sohn Nr. 777 usw. So entstammen die Meisterschaftstauben weitgehend aus den zuvor genannten Linien.

08462-07-145 V	13/12 Pr.	3936 km	908,15 AS-Pkt.
08462-08-216 V	13/12 Pr.	3605 km	933,29 AS-Pkt.
08462-10-762 V	13/11 Pr.	3587 km	653,65 AS-Pkt.
08462-09-397 V	13/11 Pr.	3242 km	791,69 AS-Pkt.
08462-09-304 V	13/10 Pr.	3327 km	657,80 AS-Pkt.



3. Die Schlaganlage.

Hier finden wir eine eingeschossige robuste Schlaganlage. Sie ist auf ca. 1 Meter hohen Säulen aufgebaut. Somit ist für reichlich Luftdurchlässigkeit und Trockenheit gesorgt. Die Ausflüge sind nach Osten ausgerichtet. Das Satteldach ist mit Tonpfannen gedeckt, doch zusätzlich wurden noch Entlüftungsschächte eingebaut. Alle Abteilungen haben eine Außenvoliere mit Plexiglasabdeckung.

Im Innenbereich eine einfache und verwinkelte Schlageinteilung. Der Boden ist mit herkömmlichen Fußbodendielen belegt. Zusätzlich befindet sich auf dem Boden der Witwerschläge ganzjährig Erbsenstroh. Kurz gesagt, alles sehr einfach und trocken.

4. Versorgung, Futter, Beiprodukte.

Für die Gesundheit der Tiere werden bei einem Tierarzt, Untersuchungen und Impfungen durchgeführt. Sollte etwas nicht in Ordnung sein, wird dafür etwas getan, wenn nicht ist die Sache erledigt. Vor der Reisezeit wird über fünf Tage eine Trichomonadenkur durchgeführt. Für die Atemwege wird regelmäßig „Atemfrei“ von Fa. Röhnfried eingesetzt.

Gefüttert wird in der klassischen dreiphasen Fütterung. Zum Einsatz kommt von Beyers „Zoontjens gelb und Diät 24“ und im laufe der Woche von Ovator „Relax, Energy und Power“.

Bei den Zusatzprodukten verlässt man sich schon seit Jahren auf den Plan und Artikel des bekannten Tierarztes Dr. Rene Becker. Lecithin wird an 2 - 3 Tagen in der Woche ans Futter gemischt. Zum abtrocknen wird Haemofit oder Compact beigegeben. Auch außerhalb der Reisezeit, wird an zwei Tagen in der Woche Lecithin eingesetzt.



5. Die Methode zur Reisezeit.

Hier wird die klassische Witwerschaftsmethode angewendet. Gereist wird nur mit den Männchen. Begonnen wird mit etwa 50 Witwern. Die Weibchen werden vor jeder Tour gezeigt. Man öffnet die Tür, sodass die Weibchen in den Witwerschlag einfliegen können. 10 Minuten dürfen die Tiere zusammen bleiben, dann beginnt man mit dem Einkorben der Männchen.

Die Weibchen werden lediglich zum Füttern in den Schlag gelassen. Die andere Zeit befinden sie sich in einer überdachten Voliere. Nach dem Flug verbleiben die Weibchen 2 - 3 Stunden beim Partner.

Das klingt zwar alles sehr einfach, aber wir wollen mit wenig Arbeit den größtmöglichen Erfolg erzielen, erzählen die Züchter Bernd und Dieter. Der Erfolg gibt ihnen die Bestätigung.

Viel Zeit verbringen die Züchter bei der Beobachtung ihrer Lieblinge beim täglichen Training. Es ist uns immer eine Freude, sie intensiv und im Speed fliegen zu sehen. Bernd Cramer verbringt auch noch so manche Stunde täglich bei der Fütterung und Beobachtung der Tiere und das Verhalten im Schlag. In

dieser Zeit gibt Bernd zusätzlich Futter und Leckereien in den Trog oder in die Zelle und fördert so ein gutes Vertrauensverhältnis zwischen Züchter und Tier. Die Taube, soll nie Angst haben, dass sie nicht genug zu fressen bekommt.

6. Persönliche Ansichten.

Für Bernd Cramer ist die intensive Beobachtung der Tiere von großer Wichtigkeit. Die Tiere, so Bernd, sagen einem schon was fehlt, oder wo etwas nicht in Ordnung ist.

Auch ist es für Bernd ungünstig, z.B. wegen einer Schlechtwetterlage, den Flug um einen Tag vorzuziehen oder nach hinten zu verlegen. Dann lieber das komplette Flugwochenende absagen. (persönliche Meinung)

Die Gemütlichkeit und das zusammen Sitzen nach dem Einsatzgeschäft in der RV eigenen Gastronomie ist für Dieter Bürger ein muss. Es gibt doch nichts schöneres als mit Taubenfreunden über unser so schönes Hobby zu klönen. Gesellige Sportsfreunde, sind sie, das kann der Verfasser nur bestätigen.

**SG Dieter Bürger/Bernd Cramer
St. Georg Straße 40
59581 Warstein-Sichtigvor**

Telef.: 02925-2121

Handy: 0151-552.54.180